

GLOBUS VERLAG G.M. B.H.

BERLIN W. 66

Die Tagespresse meldet, daß das Denkmal unseres großen deutschen Afrikaforschers

Hermann von Wissmann

nach Hamburg übergeführt und dort aufgestellt wird.

Wenn auch das Werk von **Deutschlands größtem Afrikaner** unvergänglich ist, so wird doch dadurch auch das allgemeine Interesse an ihm wieder wachgerufen. Es wird daher sicher als dankenswert begrüßt werden, wenn die so lange vergriffenen Reisetagebücher in neuer Ausgabe herauskommen. Unser Verlag bringt rechtzeitig zu Weihnachten eine **Gesamt-Ausgabe**, die von seinem Freunde Eugen Wolf-München mit einem „Gedenkblatt“ als Einleitung versehen wurde, welches sein Leben und Schaffen als kolonialer Bahnbrecher würdigt. Wissmanns literarisches Werk selbst zu loben, halten wir für unangebracht, denn sein Name steht dafür zu hoch und fest. **Nicht unerwähnt** aber soll sein, daß in seinen Beschreibungen seine von ideellen vaterländischen Motiven getragenen Empfindungen voll zum Ausdruck kommen, daß alles mit größter Wahrheit niedergeschrieben wurde und seine **meisterhaften Schilderungen** von Gegenden, Gewässern, Menschen, Tieren und Pflanzen von Anfang bis zu Ende fesseln. **Es ist Pflicht eines jeden**, für weiteste Verbreitung der **Wissmannschen Schriften** zu sorgen. / Gesamttitel:

Durchquerung Afrikas

I. Teil:

Unter Deutscher Flagge quer durch Afrika von Ost nach West

Von 1880—1883 ausgeführt von **Paul Pogge**
und **H. v. Wissmann**

Mit einem Porträt Wissmanns in Gravüre, 19 Voll-
bildern nach Photographien und Originalskizzen, zahl-
reichen Textbildern und einer Karte.

II. Teil:

Meine zweite Durchquerung Äquatorial-Afrikas vom Kongo zum Zambesi

Von 1886—87 ausgeführt von **H. v. Wissmann**
Neue Ausgabe

Mit Abbildungen und Zeichnungen von Hellgrewe und
Klein-Chevalier sowie einem Gedenkblatt für Hermann
von Wissmann von Eugen Wolf-München.

Leinenband Grundzahl 10, Halblederband Grundzahl 20, zuzügl. Schl.-Z. des B.-B.
Bar mit 35%, ab 10 Expl. 40%, 1 Probeexpl. m. 50%

